

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 8. September 1917, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Toccata für Orgel in C-dur.

a) Toccata, b) Aria, c) Fuge.

(Peters, Bd. III.)

2. Hans Leo Hasler (1564—1612):

Choralmotette für Chor aus: Psalmen und Christliche Gesänge mit vier Stimmen, auf die Melodien fugenweis' komponiert. Nürnberg 1607.

(Herausgegeben von Otto Schröder.)

Nun freut euch, lieben Christen, gmein
Und laßt uns fröhlich springen,
Daß wir getrost und all in ein
Mit Lust und Liebe singen,
Was Gott an uns gewendet hat,
Und seine große Wundertat;
Gar teu'r hat er's erworben.

Luther.

3. Joh. Seb. Bach:

Adagio aus dem Violinkonzert in E-dur.

(Ausgabe der Neuen Bachgesellschaft.)

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 532, V. 1. (Mel. 1540.)

Eigene Melodie.

Nun lob, mein Seel, den Herren,
Was in mir ist, den Namen sein,
Sein Wohltat tut er mehren,
Vergiß es nicht, o Herze mein!
Hat dir dein Sünd vergeben
Und heilt dein Schwachheit groß,
Errett dein armes Leben,
Nimm dich in seinen Schoß,
Mit reichem Trost beschüttet,
Verjüngt dem Adler gleich.
Der Herr schafft Recht, behütet
Die Leidenden im Reich. Joh. Gramann, † 1541.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Joh. Seb. Bach:

Adagio für Violine mit Orgel.

6. Melchior Vulpinus (1560—1615):

„Jesaja, dem Propheten“, Choralmotette (Abendmahlsgesang) für 4-, 6- und 7stimmigen Chor mit 4 Solostimmen.

Jesaja, dem Propheten, das geschah:
Daß er im Geist den Herren sitzen sah
Auf einem hohen Thron im hellen Glanz,
Seines Kleides Saum den Chor füllet ganz.
Es stunden zween Seraph bei ihm daran,
Sechs Flügel sah er einen jeden han.
Mit zween verbargen sie ihr Antlitz klar,
Mit zween bedeckten sie die Füße gar,
Und mit den andern zween sie flogen frei,
Gen ander riefen sie mit großem S'schrei:
Heilig ist Gott, der Herre Zebaoth!
Sein Ehr die ganze Welt erfüllet hat!
Vor dem S'schrei zittert Schwell und Balken gar,
Das Haus auch ganz voll Rauch und Nebel war.

Luther.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Herr Josef Kratina, Kgl. Kammermusikus (Violine).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: „Choralmotette“ von H. E. Hasler.